

	<p>Objekt: Serienmedaille von 1720/28</p> <p>Museum: Museum im Melanchthonhaus Bretten Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0 info@melanchthon.com</p> <p>Sammlung: Personenmedaillen, Münzen und Medaillen zur Reformationsgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 186 JB</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Brustbild Melanchthons in Pelzschaube nach links; links unten
Künstlersignatur: I. D. (= Jean Dassier)

Rückseite: Im Feld in acht Zeilen PHILIPPUS / MELANCHTON / GERMANUS, /
THEOLOGLÆ ET BONARUM / ARTIUM DOCTOR / OBIIT WITEBERGÆ / AN. D. 1560. /
ÆT. 63. (= Philipp Melanchthon aus Deutschland, Doktor der Theologie und
Geisteswissenschaften, ist im Jahre des Herrn 1560 im Alter von 63 in Wittenberg
gestorben).

Philipp Melanchthon (1497 – 1560), Humanist und Reformator

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Dm 28 mm, Gewicht 10,1 g

Ereignisse

Form entworfen	wann	
	wer	Jean Dassier (1676-1763)
	wo	Genf
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Philipp Melanchthon (1497-1560)
wo

Schlagworte

- Brustbild
- Medaille
- Nach links
- Pelzschaube
- Reformation

Literatur

- Blum, Jürgen / Müller-Jahncke, Wolf-Dieter / Rhein, Stefan (Hrsg.) (1997): Melanchthon auf Medaillen 1525–1997. Ubstadt-Weiher, Katalog Nr. 22, Seite 65
- Schnell, Hugo (1983): Martin Luther und die Reformation auf Münzen und Medaillen. München, Katalog Nr. 460, Seite 301